

**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender  
**Band:** 184 (1905)

**Artikel:** Uebersicht der wichtigsten Bestimmungen des Posttaxen-Gesetzes  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-374319>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Übersicht der wichtigsten Bestimmungen des Posttaxen-Gesetzes.

## Briefpost.

### a) Tarif für die Schweiz.

**Briefe, frankiert:** Lokalraum (10 km in gerader Linie) bis 250 g 5 Cts. — Weitere Entfernung: Bis 250 g 10 Cts.

**Briefe, unfrankiert:** Doppelte Tage der Frankatur.

**Waarenmuster:** Bis 250 g 5 Cts., über 250—500g 10 Cts. — Diejenen müssen leicht verifizierbar verpackt sein und dürfen keinen Verkaufswert haben. Beischluß von schriftlicher Correspondenz bei Anwendung genannter Tagen ist unzulässig.

**Stic-Cartons** fallen unter die Kategorie: Waarenmuster. **Drucksachen:** bis 50 g 2 Cts., über 50—250 g 5 Cts., über 250—500g 10 Cts.

Sie sind unverschlossen aufzugeben und dürfen keine handschriftlichen persönlichen Mittheilungen enthalten. Aufgedruckten Visitenkarten ist es gestattet, außer der Adresse des Versenders Wünsche, Glückwünsche, Dankesausdrücke, Beileidsbezeugungen oder andere Höflichkeitsformeln in höchstens 5 Worten anzubringen. Auf gedruckten Todesanzeigern darf der Ort, das Datum, Verwandtschaftsverhältnis (Gatte, Bruder, Onkel etc.), sowie Name, Todestag, das Alter des Verstorbenen, Beerdigungstag und -Zeit, sowie die Unterschrift handschriftlich beigefügt werden. Diese Zusätze sind jedoch nur im internen Dienst gestattet, sofern eine Anzahl gleichlautender Exemplare mit einander ausgegeben werden. Auf Einladungskarten darf handschriftlich außer der Adresse auch Datum, Ort, Zeit und Zweck der Versammlung beigefügt werden.

**Abonnerte Drucksachen** (aus Zeitbibliotheken etc.): Bis zu 2 Kilo für Hin- und Herweg zusammen 15 Cts.

**Postkarten (Correspondenzkarten):** Einfache 5 Cts., doppelte 10 Cts.

**Privatpostkarten** (insoffern in Größe und Festigkeit des Papiers den vorausgehenden entsprechend) sind zur ermäßigten Tage v. 5 Cts. zulässig. **Ungenügend frankierte Gegenstände** (soweit zulässig) werden mit der Tage der frankierten Briefe belegt, unter Abzug des Wertes der verwendeten Frankomarke.

**Rekommandationsgebühre 10 Cts.** Die Rekommandation ist für die meisten Briefpostgegenstände zulässig. Entschädigung im Verlustfall 50 Fr., bei Verlust von mehr als einem Tag 15 Fr. — **Reklamationsfrist** 90 Tage. — **Aufgabebescheinigung**: Gratis und obligatorisch für alle eingeholtenen Briefpostsendungen, Geldanweisungen und Einzugsmandate nach dem In- u. Auslande. In Büchern, 360 Stück, 50 Cts. — **Rückschein** 20 Cts. **Expressbestellgebühr** (nebst der ordentl. Taxe): 30 Cts. für je 2 km. **Nachnahmen** zulässig bis 50 Fr. Provision (nebst der ordentlichen Taxe) für je 10 Fr. 10 Cts.

**Einzugsmandate** bis auf den Betrag von 20 Fr. Tage 15 Rp., über 20 bis 1000 Fr. 30 Cts.

**Geldanweisungen:** Bis 20 Fr. 15 Cts., über 20 bis 100 Fr. 20 Cts.; für je weitere 100 Fr. 10 Cts. mehr.

### b) Postvereins-Tarif.

**Briefe:** a) Im Verkehr mit Deutschland, Österreich und Ungarn, Bosnien, Herzegowina für je 20 g frankirt 25 Cts., unfrankirt 50 Cts. Im Grenzraum (30 km in gerader Richtung von Postbüro zu Postbüro) mit Deutschland und Österreich für je 20 g 10 Cts., unfrankirt 20 Cts. — b) Im Verkehr mit den übrigen Ländern: für je 15 g frankirt 25 Cts., unfrankirt 50 Cts. Im Grenzraum (30 km in gerader Richtung von Postbüro zu Postbüro) mit Frankreich für je 15 g frankirt 15 Cts., unfrankirt 30 Cts.

**Postkarten** (Privatpostkarten sind zulässig wie oben): Einfache 10 Cts., Doppelpostkarten (mit Antwort) 20 Cts.; zulässig im Verkehr mit sämtlichen Ländern des Weltpostvereins.

**Waarenmuster:** Für je 50 g 5 Cts., mindestens aber 10 Cts. — **Gewichtsgrenzen:** Nach allen Ländern 350 g.

**Dimensionsgrenzen:** Nach allen Ländern: Länge 30, Breite 20, Höhe 10 cm. — Sonstige Bedingungen wie im internen Verkehr.

**Drucksachen** (bis 2000 g): Für je 50 g 5 Cts. Sonstige Bedingungen wie für die Schweiz.

**Geschäftsbriefpapiere** (bis 2000 g): Für je 50 g 5 Cts., mindestens aber 25 Cts. — Zeitungsmanuskripte ausgeschlossen, dagegen Rechnungen (Fakturen) zur Geschäftsbrevier-Tage zugelassen.

**Rekommandationsgebühr** 25 Cts. Rekommandation für alle Gegenstände zulässig. Für den Verlust rekommandierter Sendungen im Verkehr mit Vereinigten Staaten, Argentinien, Brasilien, Kanada, Ecuador, Guatemala, Mexico, Paraguay, Peru, Natal, Kap-Colonie, Orange-Freistaat, Südafrik. Republik, britische Colonien in Afrika wirkt keine Entschädigung geleistet; im übrigen Verkehr 50 Fr. Reklamationsfrist ein Jahr. — **Aufgabebescheinig** (für rekommandierte Sendungen) obligatorisch und gratis. — **Rückscheingebühr** 25 Cts.

**Ungenügend frankierte Gegenstände** (soweit zulässig) unterliegen einer Nachtaxe im dobbelten Betrage der fehlenden Frankatur.

**Expresssendungen**, zulässig im Verkehr mit Belgien, Dänemark, Deutschland und Österreich-Ungarn etc. Expressbestellgebühr 30 Cts. im Ortsbestellbezirk.

**Einzugsmandate** sind zulässig nach Belgien, Frankreich (inklusive Korsika und Algerien), Deutschland, Österreich-Ungarn, Italien, Egypten, Luxemburg, Niederlande, Niederschlesien, Indien, Norwegen, Portugal, Rumänien, Schweden, Türkei (nur mit Constantinopel, Adrianopel, Beirut, Salonik, Smyrna), Tunisien. Tage gleich denjenigen für recommandierte Briefe.

**Geldanweisungen:** Für je 25 Fr. 25 Cts., bis 100 Fr. für höhere Beträge für die ersten 100 Fr. 1 Fr. und für den weiteren Betrag 25 Cts. für je 50 Fr. ausgenommen Großbritannien u. Irland, Brit. Indien, Brit. Colonien, Canada, Dän. Antillen, Russland u. d. Verein. Staaten von Amerika, für welche die erste Taxe auch für höhere Beträge gilt.

## Jahrestaxe.

### Tarif für die Schweiz.

#### a) Gewichtstage.

Bon 250 g bis 500 g	frankirt	— 15 Cts.	unfrankirt	— 30 Cts.
über 500 g	2 1/2 Kilo	— 25		— 40
— 5	5	— 40		— 60
— 10	10	— 70		— 1
— 15	15	— 1		— 1 50
	20	— 1 50		— 2

Bei Stücken von höherem Gewichte kommen Entfernungsstufen in Anwendung, während dem Stück bis 20 Kilo ohne Unterschied der Entfernung nach obigem Tarif zu berechnen sind.

#### b) Werttage (der Gewichtstage beizufügen).

Bis 100 Fr.	= 5 Cts.	Bis 4000 Fr.	= 50 Cts.
300	— 10	5000	— 55
500	— 15	6000	— 60
600	— 20	7000	— 70
800	— 25	8000	— 75
1000	— 30	9000	— 80
2000	— 40	10000	— 85
3000	— 45		

Sendungen mit Werthangabe müssen versteigelt sein.

**Nachnahmen** sind bei der Jahrestaxe zulässig bis Fr. 300. —

Nebst der gewöhnlichen Tage 1% des Nachnahmevertrages (Aufrundung auf 10 Cts.). Nachnahmescheine, die nach erfolgter Einlösung zum Belege der Nachnahme berechtigen, 10 Cts.

**Geschäftsbescheinigung:** Für Sendungen mit Werthangabe nach dem Fr. u. Ausland gratis, für Sendungen ohne Werthangabe 5 Cts. per Stück.

## Ausland.

**Poststücke** (colis postaux) werden zu mäßigem Preise nach beinahe allen Ländern des Weltpostvereins speditirt. Maximalgewicht 3 bis 5 Kilo, nach Frankreich, Belgien u. Luxemburg bis 10 Kilo. — **Tage** bis 5 Kilo nach Deutschland, Österreich-Ungarn und Frankreich 1 Fr., Italien und Luxemburg Fr. 1.25; Belgien, Dänemark und Niederlande Fr. 1.50; Montenegro Fr. 2. — Rumänien Fr. 1.75; Norwegen und Türkei via Triest Fr. 2. — allen Jahrestaxen sind die nötigen Begleitpapiere beizugeben.

## Telegraphen-Taxe.

### Worttarif, Aufrundung auf 5 Cts.

	Grund-taxe.	Wort-taxe.		Grund-taxe.	Wort-taxe.
	Cts.	Cts.		Cts.	Cts.
Schweiz	30	2 1/2	Spanien, Schweden	50	22
Deutschland	50	10	Portugal	50	27
Österreich (Throl, Richtenstein u. Vorarlberg)	50	7	Europ. Russland	50	44
übrige Länder und Ungarn	50	10	Rumänien, Serbien, Bosnien, Montenegro	50	19
Frankreich	50	10	Bulgarien	50	21
Italien	50	17	Norwegen	50	31
Grenzbüro	50	10	Türkei	50	48
Belgien	50	19	Luxemburg	50	19
Niederlande	50	19	Dänemark	50	19
Großbritannien	50	29	Griechenl. Continent	50	48
			Inseln	50	52

**Depeisen**, die für außerhalb des Bestellbezirks liegende Orte bestimmt sind (im schweiz. Verkehr Entfernung über 1 Kilometer vom Telegraphenbüro), müssen per Expressen befördert werden, ansonst dieselben erst mit der nächsten Post, wie Briefe, bestellt werden.